



MAINZ · BINGEN
Kreisverwaltung



JAHRES BERICHT

2024

HIV / GK / §10

TESTUNGEN IM GESUNDHEITSAMT MAINZ-BINGEN

Jahres-Übersicht über die HIV-Sprechstunde und HIV-Testung, die GK-Sprechstunde sowie die gesundheitliche Beratung nach § 10 ProstSchG im Gesundheitsamt Mainz-Bingen im Jahr 2024.

Insgesamt wurden im Jahr 2024 **1419 Testungen auf HIV** durchgeführt. Bei **4** Personen ergaben sich positive Ergebnisse und damit eine HIV-Erstdiagnose. Kommt es zu einer solchen Diagnosestellung, wird die betroffene Person direkt an eine Schwerpunktpraxis oder die Uniklinik Mainz vermittelt, um eine frühzeitige Behandlung zu beginnen. An dieser Stelle ist die Relevanz der Früherkennung durch das Testangebot zu nennen: Je früher eine HIV-Diagnose gestellt wird, desto besser ist der Behandlungserfolg. Die Wichtigkeit des Angebotes wird bei der Gesamtsumme der Testungen deutlich und zeichnet sich vor allem durch folgende Alleinstellungsmerkmale aus: anonym, kostenlos, kurzfristig und niedrighschwellig. Zusätzlich wird das Angebot durch eine mögliche Testung auf **Syphilis und/ oder Hepatitis A/B/C** ergänzt.

In der GK-Sprechstunde auf andere sexuell übertragbare Erkrankungen wurden insgesamt **335 Testungen auf Chlamydien, Gonorrhoe und Mycoplasmen** durchgeführt. Bei den Untersuchungen kam es bei einer Person zu einem positiven Mycoplasmen-Befund und bei 2 Personen zu einem positiven Chlamydien-Befund.

Neben dem Testangebot findet im Gesundheitsamt Mainz-Bingen die gesundheitliche **Beratung nach § 10 Prostituiertenschutzgesetz** statt.

Zusätzlich zu dieser Aufgabe pflegt das Gesundheitsamt verschiedene Kooperationen: Zum einen ist es zweimal jährlich an der Initiative „Runder Tisch § 10“ in Mainz mit folgenden Akteuren beteiligt: Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV), Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration RLP (MFFKI), Ordnungsamt Mainz, Armut & Gesundheit in Deutschland e.V. sowie Beratungsstellen für Prostituierte. Außerdem besteht ein enger Kontakt mit dem Projekt “Selma”, einer Beratungsstelle mit Unterstützungsangeboten für Frauen in der Prostitution.



Weitere Veranstaltungen

Auf dem **Christopher Street Day in Mainz** Ende Juli war das Gesundheitsamt an einem gemeinsamen Stand mit der AIDS-Hilfe Mainz vertreten und informierte über das Testangebot und die Beratungszeiten. Das Gesundheitsamt arbeitet seit vielen Jahren kooperativ mit der AIDS-Hilfe Mainz zusammen und konnten auch an diesem Tag die Zusammenarbeit festigen.



Neben den regulären Tests der HIV- und GK-Sprechstunden fand im November eine **Testaktion** in Kooperation mit dem Queer*referat der **Universität Mainz** statt.

Niedrigschwellig und unkompliziert konnten Studierende im Testzeitraum einfach in die dafür zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten auf dem Campus kommen und sich kostenlos auf HIV, Hepatitis und Syphilis testen lassen.

Die Bedingungen waren anders als gewöhnlich, aber Frau Klein und Frau Schickle setzten sich gerne für die gute Sache ein und fanden kreative Lösungen. Insgesamt konnten bei dieser Aktion in kürzester Zeit 50 Personen getestet werden.



Am Samstag vor dem **Welt-AIDS-Tag** am 01.12. veranstaltet die AIDS-Hilfe Mainz seit Jahren eine Spendenaktion in der Mainzer Innenstadt. Gemeinsam mit prominenten Vertretern aus der Politik werden Spenden für die AIDS-Hilfe gesammelt und gleichzeitig auf die Thematik aufmerksam gemacht. In diesem Jahr war das Gesundheitsamt ebenfalls am Stand vertreten und konnten tatkräftig unterstützen.



Im Dezember 2024 fanden wie in den Vorjahren an zwei Tagen die **Schulfilmtage in Mainz** statt.

Ziel der Filmtage ist es, mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen über die Themen Liebe, Freundschaft, Sex und HIV/Aids zu sprechen und diese Themen zu erarbeiten. Von Seiten des Gesundheitsamtes gab es wieder einen Infostand sowie ein kurzes Quiz mit Fragen rund um das Thema HIV und sexuell übertragbare Krankheiten. Die über 1000 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9 wurden so angeregt, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und hatten die Möglichkeit, Fragen zu stellen: "Was hat es mit der roten Schleife auf sich?" "Was ist HIV?" Für viel ist es der erste Kontakt mit diesem Thema, weshalb wir die Veranstaltung sehr schätzen, da sie ein schweres Thema in einem entspannten Setting vermittelt.



TESTANZAHL HIV

Wie viele Testungen wurden in den letzten 10 Jahren insgesamt durchgeführt?

Wie viele Testungen haben 2024 stattgefunden?

Wie viele positive Ergebnisse gab es im Jahr 2024?

10 245

Insgesamt
von 2015 bis 2024

1 419

Jahr 2024

118

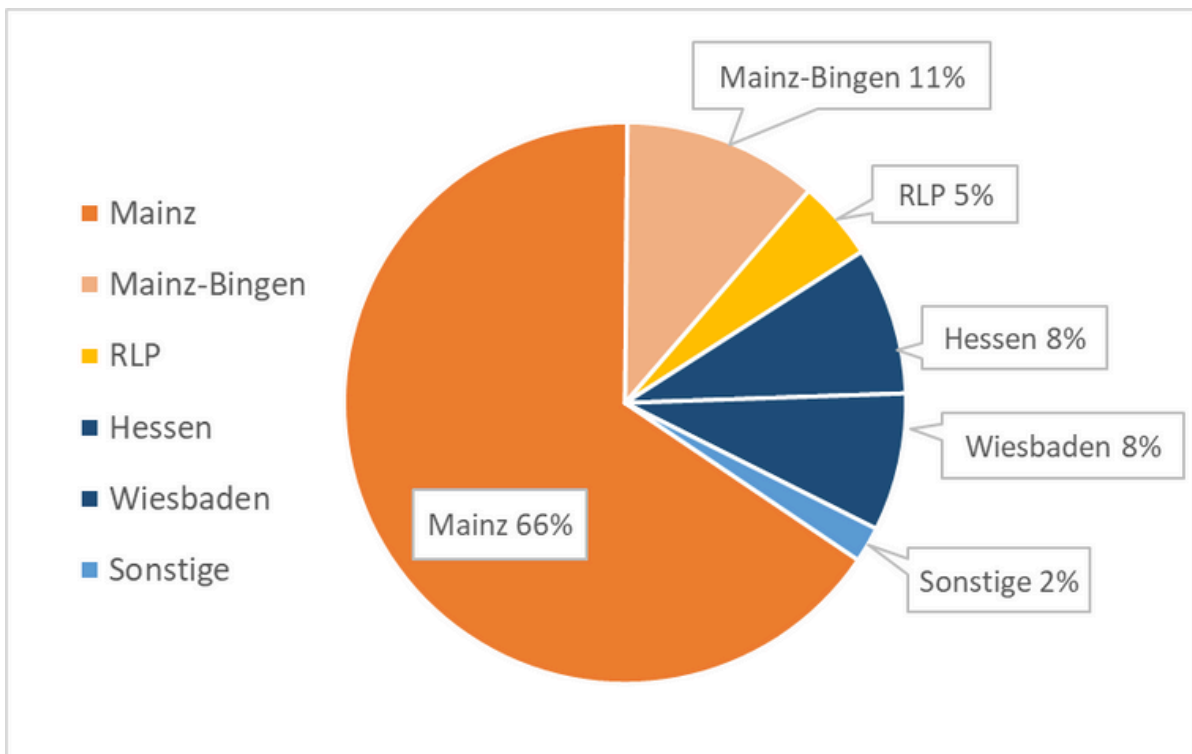
im Schnitt pro Monat

4

positive Ergebnisse
2024

SONSTIGE KENNZAHLEN

Woher kommen die Menschen?



Auch wenn knapp 25 % von außerhalb anreisen, um das Testangebot zu nutzen, muss betont werden, dass 3/4 aller Personen aus unserem Zuständigkeitsgebiet kommen.

Da in den vergangenen Jahren aufgefallen ist, dass auch Personen aus anderen Regionen zur Testung ins Gesundheitsamt Mainz-Bingen kommen, wurde in diesem Jahr die Postleitzahl der Klientinnen und Klienten erfasst. Dadurch konnte die oben aufgeführte Grafik erstellt werden.

Aufgrund der Zahlen stehen wir mit dem Gesundheitsamt in Wiesbaden in Kontakt. Seit 2024 sind dort die Preise für die Testungen gestiegen.

Durch die räumliche Nähe ist es aber nicht verwunderlich, dass die Menschen das kostenlose Angebot nutzen.

Weitere Gründe für das Aufsuchen eines externen Gesundheitsamtes könnte auch die gewünschte Anonymität oder die Befürchtung sein, vor Ort Bekannte zu treffen.

Grundsätzlich sind alle willkommen, die das Beratungs- und Testangebot aufsuchen möchten. Wir sind gerne Teil eines niederschwelligem und flächendeckendem Testangebotes in Rheinland-Pfalz.

HIV / STI / §10

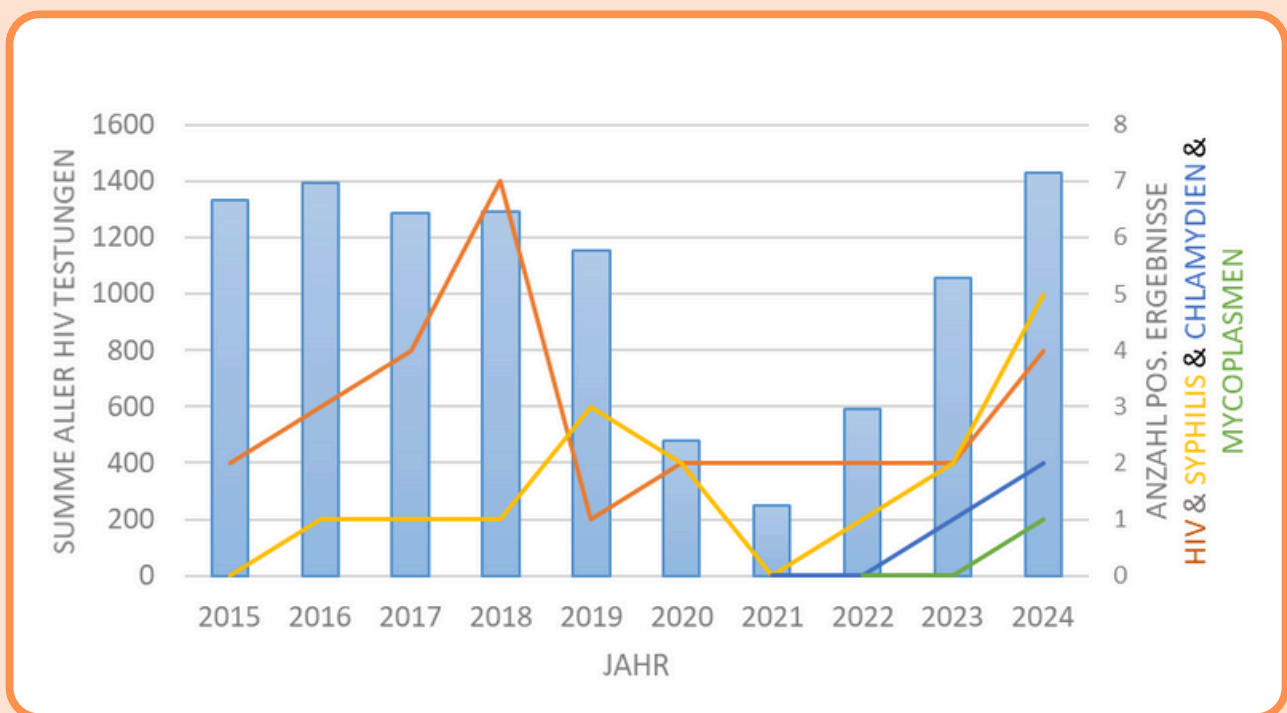
2024



NAME	ERREGERTYP	ANZAHL TESTUNGEN	POSITIVE ERGEBNISSE
HIV	Virus	1419	4
Syphilis	Bakterium	1361	5
Hepatitis A	Virus	1057	0
Hepatitis B	Virus	1022	0
Hepatitis C	Virus	550	0
Chlamydien	Bakterium	335	2
Trippe	Bakterium	335	0
Mycoplasmen	Bakterien	335	1

TESTUNGEN & POSITIVE ERGEBNISSE

Die Grafik gibt einen Überblick über die Anzahl der HIV-Testungen in den vergangenen 10 Jahren sowie die Anzahl positiver Ergebnisse der unterschiedlichen Erkrankungen.



Die Anzahl der Testungen liegt, mit Ausnahme der Coronajahre 2020 bis 2022, stets auf einem Niveau von rund 1300 pro Jahr.

Im Unterschied zum Vorjahr wurden im Jahr 2024 mehr Menschen positiv auf eine Erkrankung getestet. Im Vergleich zu anderen Großstädten in Deutschland sind die Zahlen im Landkreis Mainz-Bingen und der Stadt Mainz aber auf einem niedrigen Niveau.

Weiterführende Links

Weiterführende Informationen finde Sie unter folgenden Links:

[Bundesministerium für Gesundheit STI](#)

[Liebesleben STI](#)

[RKI Sexuell übertragbare Infektionen \(STI\)](#)

Gesundheitsberichte des Landkreis Mainz-Bingen / Stadt Mainz

[Gesundheitsbericht des Landkreises - HIV/AIDS](#)

[Gesundheitsbericht des Landkreises - HIV/AIDS Kurzfassung](#)

[Gesundheitsbericht des Landkreises - HIV/AIDS Fact Sheet](#)

[Gesundheitsbericht des Landkreises - 2023 Jahresbericht HIV](#)

Haben Sie Fragen?

Senden Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns einfach an!



06131 - 69 333 4238 oder
06131 - 69 333 4241



schickle.mareike@mainz-bingen.de
klein.sabine@mainz-bingen.de



<https://www.mainz-bingen.de/de/Aemter-Abteilungen/Gesundheit/Sprechstunde-fuer-sexuell-uebertragbare-Krankheiten.php>

Scan me

